

Wort des Präsidenten	03 – 07
Berichte der Mannschaften	09 – 31
Tabellen Rückrunde	32 – 34
Interview Stefan Wolf	35 – 36
Gratulationen / Geburten	37
Kids-Day	37 – 38
Vereinsorganisation	40

Erscheinung:

zweimal jährlich, mit Haushaltsstreuung in Albüron und in Grossdietwil.

Erstellt & verantwortlich:

Verein «Supportervereinigung FC Algro», gegründet 2005

Druck:

Carmen-Druck AG, 6242 Wauwil

Redaktion:

Änderungen von Inseratevorlagen & Adressen, Schnappschüsse, Wünsche und Anregungen bitte direkt an die Redaktion des Kick off's: manu.leimgruber@bluewin.ch

CARMENDRUCK AG

Printprodukte & Layouts

Carmen-Druck AG

6242 Wauwil

041 980 44 80

carmendruck.ch

info@carmendruck.ch



Flyer



Falzprospekte



Broschüren



Briefe, Blocks



Karten aller Art



Couverts



Visitenkarten



Kalender

coiffure
bösiger

Linden 2, 6147 Altbüren
062/927 16 06

art
of hair

coiffure bösiger gmbh
Marktgasse 23, 4900 Langenthal
062/922 08 07

**Wollen Sie mehr als bisher ??
Dann sind sie bei uns richtig.....**



DIE TRENDSETTER

Produkte von Wella und Redken

ELEKTRO  **GETZMANN AG**

Tel. 062 927 21 31 *Elektroinstallationen*
Luzernerstrasse 6 *info@elektro-getzmann.ch*
6146 Grossdietwil *www.elektro-getzmann.ch*

beat müller

architektur+raumplanung nds/htl
unterdorf 11 6147 altbüren
telefonnr. 062 927 17 85
faxnr. 062 927 10 19
e-mail arch.mueller.b@gmail.com



 **Auto Amrein AG, Altbüren**

Talbachmatte 3 | 6147 Altbüren
Telefon 062 927 2277 | Fax 062 927 18 52
info@auto-amrein.ch | www.auto-amrein.ch



WORT DES PRÄSIDENTEN

Rückblick auf das erste Halbjahr

Geahnt habe ich es ja, aber insgeheim erhofft man natürlich immer, dass es dann nicht so schlimm wird. Doch auch diesen Frühling konnten die Aktivteams zu guter Letzt noch die Spiele der Vorrunde spielen. Dies bedeutete, dass es bei allen Teams schlussendlich um nichts mehr ging. Nur noch die 30+ Senioren hatten im Cup Ambitionen. Doch konnte erst anfangs Juni wieder normal trainiert werden und die Herausforderung, in rund drei Wochen rund 4-5 Spiele zu absolvieren, war gerade für die älteren Aktiven nicht gerade das Optimalste. Zumindest konnten die Junioren ab anfangs März wieder trainieren und die Rückrunde spielen. Dies verlief reibungslos und ermöglichte den Jungs und Girls, sich endlich wieder ziemlich frei zu bewegen. Ich fand, dass sich alle Beteiligten bemühten, damit wir den Spielbetrieb mit diversen Auflagen so gut wie möglich durchführen konnten.

Sportlich hervorzuheben sind die Junioren B, als SG mit dem FC Zell zusammen. In der 1. Stärkeklasse spielte das Team von Tom Jurt um den ersten Platz mit und klassierte sich schlussendlich auf dem hervorragenden 2. Platz. Herzliche Gratulation. Was hat nun die ganze Pandemie für Vereinsauswirkungen? Positiv werten darf ich vor allem, dass bei den Jüngsten stolze 29 Kids im Training waren. Innerhalb kurzer Zeit verdoppelte sich das Teilnehmerfeld. Schön zu sehen, dass der Nachwuchs

weiterhin vorhanden ist. Umgekehrt musste bei den älteren Spielern festgestellt werden, dass sich viele nicht mehr zum Fussball spielen bewegen lassen. Anfangs Juni trafen sich die beiden Seniorenteams zur Planung der Zukunft. Nach einer Umfrage im Winter zeigte sich bereits, dass es schwierig wird, dass weiterhin zwei Teams zustande kommen. Frustriert musste der Vorstand feststellen, dass sich nicht einmal mehr die Senioren 30+ zu einem Team zusammenraufen konnten. 6 Spieler werden in der kommenden Saison schlussendlich mit dem FC Dagmersellen zusammen eine Spielgemeinschaft gründen und zumeist in Dagmersellen spielen und trainieren. Einige Spieler verlassen den Verein und spielen noch in anderen Teams weiter. Die älteren Senioren wollen zumindest noch ein Training absolvieren und dann eventuell bei den Senioren 50+ mitspielen. Der Aderlass an Mitgliedern wird sicher zu spüren sein und dazu führen, dass noch weniger Leute sich für eine zusätzliche Aufgabe im Verein finden lassen.

Die finanzielle Situation nach den fehlenden Clubhauseinnahmen und einigen Sponsoren, die sich zurückzogen, wird auch in diesem Vereinsjahr nicht rosig aussehen. Zum Glück darf der Verein aber noch auf eine grosse Mehrheit von Sponsoren, Mitgliedern und Supportern zählen, welche den Verein auch in dieser schwierigeren Zeit unterstützen.



SWISS GREEN
Für Sport- und Golfgrasen in Bestform
CH-4573 LOHN www.swissgreen.ch



JONAS MÜLLER PHOTOGRAPHIE
www.jonasmueller.photos
jm-photographie@gmx.ch
+41792102347

Knupp Bau AG Eich | www.knupp.ch



wir sind einfach bank.

Valiant Bank AG
Luzernstrasse 1
6144 Zell
Telefon 041 989 84 65

valiant

Kidsday

Am 3. Juni fand der Kidsday zum 11. Mal unter der neuen Leitung von Moreno Merenda statt. Im Kickoff ist ein ausführlicher Bericht darüber zu finden. Es war der erste und einzige Anlass, den wir durchführen konnten. Super, dass es möglich war, den Kids einen gelungenen Nachmittag zu bieten.

GV

Am 27. August findet die 55. GV im Rest. Löwen in Grossdietwil statt. Anfangs August werden alle Mitglieder eingeladen. Ich freue mich einerseits vor allem darauf, dass uns Stefan Wolf, Ehrenmitglied des FC Algro und Präsident des FC Luzern mit dem Schweizer Cuppokal besucht und an der GV anwesend ist und andererseits mal wieder das eine oder andere Mitglied nach längerer Zeit begrüssen darf.

Neue Bekleidung

Die dritte Bestellaktion mit der neuen Bekleidung ist vom 21. August bis am 4. September geplant. Infos und Bestellliste sind auf der Homepage aufgeschaltet und die meisten Mitglieder wurden über WhatsApp informiert. Seit 2020 kann ja jedes Mitglied von einer Bestellliste die Kleider nach seinem Bedarf auswählen und bestellen.

Hiltbrunnenchilbi vom 4./5. September

Die 2. Hiltbrunnenchilbi soll nun nach der letztjährigen Absage Tatsache werden. Der Spielplatzverein, die Tunnuschränzer und der FC Algro nehmen die Planung wieder in Angriff. Viele Teams am Menschen-Töggeli-Turnier am Samstagabend (siehe

Flyer) wünsche ich mir, damit wir ein tolles Fest erleben dürfen. Anmeldungen werden gerne entgegen genommen. Siehe Details unter www.fc-algro.ch

The flyer is for the Hiltbrunnenchilbi 2021 event. It features a blue background with a white silhouette of a person holding a banner. The text is as follows:

Samstag, 4. September 2021
ab 16 Uhr bis 3 Uhr
Bar mit DJ ■ Festwirtschaft im FC Clubhaus
Menschen-Töggeli-Turnier
Anmeldung erforderlich unter www.fc-algro.ch

**Hiltbrunnen
Chilbi**

ALTBÜRÖN

Sonntag, 5. September 2021
11 Uhr bis 18 Uhr Festwirtschaft
ab 12:30 Uhr Kibbistände diverser Dorfvereine
& Menschen-Töggelikasten

Herzlich lädt Sie ein:

Logos for Spielplatzverein, FC Algro, and FC Luzern are visible at the bottom.

Hallenturnier 11./12. Dezember – neue Organisation

Im letzten Jahr hat der Vorstand beschlossen, das Hallenturnier neu zu lancieren. Am Samstag soll ab Mittag ein E-Juniorenturnier stattfinden und ab dem späteren Nachmittag ein D-Juniorenturnier. Die Teams werden um den Titel spielen und auch dementsprechend mit einem Pokal belohnt werden. Das Turnier wird dann abends um ca. 20 Uhr zu Ende gehen.

Am Sonntagmorgen wird wie gewohnt das Turnier der Kleinsten stattfinden. Dieser Anlass hat sich in den letzten Jahren bewährt und muss keine Strukturanpassungen erfahren.

CREA-PLAY®



Spielplätze müssen leben, natürliche Umwelt ersetzen, die kindliche Phantasie bereichern, Abwechslung bieten, zu spielerischen Taten verhelfen, Kontakt schaffen, begeistern, anregen, müssen dem Kind seine Welt bedeuten, müssen Wohnraum im Freien sein...

Verlangen Sie den grossen Spielgeräte-Katalog von Geräten in Holz, Metall, Kunststoff.

bürli

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG

CH-6212 St. Erhard / Sursee LU

Tel. 041/925 14 00

Fax 041/925 14 10

www.buerliag.com



vba

treuhand gmbh

**Ihr kompetenter Partner für ganzheitliche Treuhand
Dienstleistungen für KMU's und Private
Kundenah – Individuell – Diskret**

Unterdorf 3 Telefon: 062 927 12 52

6147 Altbüron Mobile: 079 340 29 33 E-Mail: vonbueren@swissonline.ch

Das OK wird nun durch Patrick Bürli zusammengestellt und dann geht es an die Arbeit, damit das neue Format funktionieren kann.

Vorrundenstart

Am Weekend des 14./15. Augusts startet die 1. Mannschaft in den Cup, bevor es eine Woche später mit der Meisterschaft losgeht. Auch die 2. Mannschaft greift dann ins Cupgeschehen ein. Schlussendlich wird es für alle anderen Teams ab dem 28. August wieder starten. Zu hoffen ist, dass wir ohne Einschränkungen die Vorrunde bestreiten dürfen. Von der 1. und 2. Mannschaft erhoffe ich mir, dass sie vorne mitspielen können. Nach der letzten Saison zeigte es sich auch, dass es wichtig ist, sofort vorne dabei zu sein. Also loslegen wie die Feuerwehr. Schlussendlich wissen wir ja nicht, ob die Saison 21/22 wirklich wieder durchgespielt wird. Prognosen wage ich nicht, da in den letzten zwei Saisons alles anders kam, als ich mir je vorgestellt habe.

Zum Schluss

Ich möchte mich vorerst bei allen Schaffenden und Mitwirkenden recht herzlich bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass trotz der vielen Einschränkungen und Anpassungen und zum Teil unklaren Situationen der Betrieb zumeist reibungslos funktionierte. Das ist ein grosser Verdienst jedes Einzelnen. Vom Trainer, zum Spieler, zum Schiri, zum Spielleiter, zum Platzwart, zur Clubhauswirtin, zum Schiri am Kifuturnier oder Kidsday, ...! Es braucht alle, damit es funktioniert und Freude bereitet.

Besonders gefreut habe ich mich darüber, dass drei aktive Junioren (Noah Blum, Fabio Meier, Jan Meier) den Schiedsrichterkurs für Kinderfussball erfolgreich absolvierten und nun als Schiris einsteigen.

Herzlichen Dank auch allen Sponsoren, Supportern und Firmen, die sich weiterhin bereit erklärten, den Verein zu unterstützen. Ganz toll, dass unsere Vereinsarbeit geschätzt wird.

Nun wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine erholsame Sommerzeit und freue mich, euch wieder auf dem Aengelgeh zu begrüssen.

Bericht vom 12. Juli 2021



Postfach 148 6144 Zell
Tel. 078 642 01 63
info@mbrunner-gartenbau.ch

BRUNNER
Garten- und Landschaftsbau

Meinrad Brunner
eidg. dipl. Gärtnermeister



steiner abegglen amsler

F a r b e u n d S t r u k t u r a m B a u

saa ag, Talbachmatte 1, 6147 Altbüren
Tel. 062 927 21 21, info@saa-ag.ch, www.saa-ag.ch

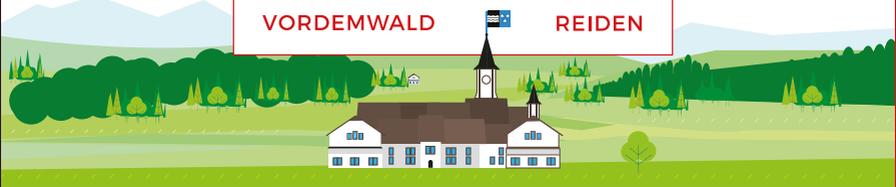


Kreienbühl

FLEISCH AUS DER REGION

VORDEMWALD

REIDEN



VORDEMWALD
062 751 67 57

metzgerei-kreienbuehl.ch

REIDEN
062 758 11 18

BERICHTE DER MANNSCHAFTEN

1. Mannschaft

Der Bericht über die Rückrunde der 1. Mannschaft fällt in diesem Jahr mal wieder recht kurz aus. Der Grund ist bekannt – Corona. Die Pandemie verhinderte erneut eine geregelte Saison im Amateurfußball. Im Februar war bereits klar, dass auf Grund der hohen Fallzahlen der Rückrundenstart im März kaum realistisch sein wird. Der Innerschweizer Fussballverband hat diverse Szenarien durchgespielt, mit dem Ziel, zumindest die Vorrunde komplett abschliessen zu können, damit die Saison offiziell gewertet werden kann. Nach ein paar Laufeinheiten durften wir im März dann endlich wieder auf den Fussballplatz, aber es waren nur Trainings ohne Körperkontakt erlaubt und offizielle Wettkämpfe durften keine ausgetragen werden. So mussten wir die Spieler immer wieder auf die nächste Pressekonzferenz des Bundesrates vertrösten und auf weitere Öffnungsschritte hoffen. Die kamen aber nicht wirklich und so war bald mal klar, dass die Rückrunde auch dieses Jahr der Pandemie zum Opfer fällt und nur noch das Nachholspiel gegen Ruswil gespielt wird. In dieser Phase war es für den Staff und die Spieler nicht ganz einfach, die Stimmung im positiven Bereich zu halten, da die sportliche Herausforderung seit ein paar Mona-

ten komplett fehlte. Trotz allem hatten wir aber eine gute Trainingspräsenz und die Mannschaft zog voll mit. Ab dem 1. Juni durften wir dann endlich wieder normal trainieren und Wettkämpfe waren wieder erlaubt. Nach den 2 kurzfristig organisierten Testspielen gegen Roggwil (2:2) und Wauwil-Egolzwil (4:1) ging es dann zum bereits erwähnten Nachholspiel nach Ruswil. Für unseren Gegner ging es noch um den Aufstieg in die 2. Liga. Für uns hatte das Spiel zwar keine Bedeutung mehr, man wollte aber Ruswil die 3 Punkte nicht einfach schenken. Man merkte den beiden Teams vor allem im Defensivverhalten die fehlende Spielpraxis an und so endete das spektakuläre Spiel mit einem 6:4 für Ruswil. Kaum angefangen, war die Saison also bereits wieder vorbei. Wie letztes Jahr schlossen wir diese halbe Meisterschaft auf dem 3. Platz ab. Schon bald geht es wieder los mit der Vorbereitung zur neuen Saison und ich hoffe sehr, dass wir diese dann endlich wieder mal zu Ende spielen können. Ich freue mich darauf, dass bald wieder etwas Normalität in unser Leben einkehrt und ich hoffentlich viele von euch an einem Spiel der 1. Mannschaft begrüßen darf.

Daniel Bossart (21. Juni)



Portmann H. P.
Landtechnik , Schlosserei
Steinacher 7
6264 Pfaffnau

Tel. 062 754 03 75
Fax 062 754 03 76



Auf Ideen bauen.

BF architekten sursee ag

Meienriesliweg 15 · Postfach · 6210 Sursee
T 041 925 15 50 · bfarchitekten.ch



Koller Kaminfeger AG
Lerchenstrasse 7 · 4434 Hölstein
061 951 16 14
www.kaminfeger-koller.ch
benno@kaminfeger-koller.ch

- Brandschutzfachmann
- Feuerungskontrolleur Öl, Gas, Holz
- Feuerungsfachmann Öl & Gas
- Lüftungsreinigung



2. Mannschaft

Nach Meldung vom BAG und der aktuellen Lage waren wir gezwungen, unsere Vorbereitung auf Eis zu legen. Es war sehr schwierig für die Spieler sowie den Staff die Planung in dieser ausserordentlichen Lage vorzunehmen. Wir mussten immer wieder auf Entscheide seitens Bund warten. Als wir zumindest den Trainingsbetrieb in 15er Gruppen durchführen konnten, war ein kleiner Lichtblick am Himmel. Alle Spieler freuten sich über die Einheiten und die Abwechslung zum Alltag und dem ständigen Thema «Covid-19». Jedoch kam dann ein weiterer herber Rückschlag mit der Mitteilung, dass die Saison nicht mehr weitergeführt wird und die Vorrunde noch zu Ende

gespielt wird. Für unsere Mannschaft war somit schon Sommerpause. Als vermutlich eine der wenigen Mannschaften in der Innerschweiz haben wir alle unsere Vorrundenpartien bereits bestritten. Ein herber Rückschlag, da unser Ziel Aufstieg in die 4. Liga zum Greifen nah war. Am Schluss fehlten lediglich zwei Punkte. Zudem bedauern wir viele Abgänge. Jedoch haben wir auch wieder neue und alte Gesichter, welche sich der noch sehr jungen Truppe anschliessen. Die Mannschaft und der Staff ist voller Überzeugung in der kommenden Saison wieder vorne mitspielen zu können und erhofft sich, ihr Ziel endlich wahr werden zu lassen.

Mike Iskandar

Junioren A

Wie schon die letzte Herbstrunde stand auch die Rückrunde wieder unter einem speziellen Stern. Zum einen war da noch ein Nachtragsspiel von der unterbrochenen Herbstmeisterschaft offen, zum anderen war am Anfang auch unklar, ob und wann die neue Meisterschaft durchgeführt werden kann. Umso grösser war dann die Freude, als wir für die Meisterschaft und einen normalen Trainingsbetrieb endlich grünes Licht erhielten.

Unsere Vorbereitung für die neue Saison fiel dieses Mal deutlich kürzer aus als gewohnt. Immerhin durften wir den Trainingsbetrieb nach einer langen Fussballpause ab Anfang März wieder aufnehmen. Zu Testspielen kam es aufgrund der kurzen Vorbereitungsphase in diesem Jahr

nicht. Doch dank einem Nachtragsspiel aus der letzten Herbstrunde hatten wir zumindest die Möglichkeit auf eine kleine Standortbestimmung. Dieses Nachtragsspiel konnten wir gegen den FC Sursee gewinnen, Auswirkungen auf unsere Schlussrangierung der Herbstmeisterschaft hatte dieser Sieg aber nicht mehr.

Im April galt es dann ernst und wir starteten mit einem Heimspiel gegen das Team Region Entlebuch. Da die Aktivmannschaften noch keine Ernstkämpfe bestreiten durften, durften wir auf die Unterstützung einiger Aktivspieler des FC Zell und FC Algröden zählen. Trotzdem mussten wir gegen die Entlebucher bereits die erste Saisonniederlage hinnehmen. Leider hatten wir trotz der Unterstützung der Aktivspieler bei den A-Junioren während der gesamten Saison einen

janine iff

Janine Iff
Vorhang- und Polsteratelier

Kirchstrasse 1
6146 Grossdietwil
T 062 927 62 87
F 062 927 62 88

info@janineiff.ch
www.janineiff.ch

Podologie Praxis Giaretta



- bei Hühneraugen
- Hornhautentfernung
- eingewachsenen Zehennägel
- bei abgefallenem Nagel
- zum Wohlfühlen

Jris Giaretta
Medizinische Fusspflege
Höhenweg 5, 6153 Ufhusen
• **077/448 08**

wolf+web
Online-Marketing



Wir stehen für:

- zeitgemässe Websites
- kurze Wege
- verlässliche Zusammenarbeit
- transparente Preise

Stefan und Sarah Wolf

Wolf und Web | Nordringstrasse 9 | 4702 Densingen

wolfundweb.ch | 062 396 39 56

Spielermangel zu beklagen und so waren wir auch immer wieder auf die Unterstützung von B-Junioren angewiesen. Diese Unterstützung benötigten wir auch im zweiten Saisonspiel auswärts gegen Eschenbach/Hitzkirch. Hier konnten wir unseren ersten Saisonsieg einfahren. Mit diesem Sieg im Rücken wartete nun das Derby gegen den SC Reiden auf uns, aus welchem wir ebenfalls als klarer Sieger hervorgingen. Dieses Spiel war auch der Beginn zweier englischer Wochen, wo wir vier Spiele innert elf Tagen absolvierten.

Danach wartete aber das absolute Saisonhighlight auf uns: Der Cup-Achtelfinal gegen den SC Kriens. Mit einem bunt gemischten Team aus A-Junioren, jungen Aktivspielern und B-Junioren boten wir dem Team aus der Junior League A über weite Strecken die Stirn. Schlussendlich mussten wir uns gegen die spielerisch und taktisch starken Krienser aber doch geschlagen geben und das Achtelfinale war somit die Cup-Endstation für uns. Nun konnten wir uns also wieder voll auf die Meisterschaft fokussieren und landeten im nächsten Spiel in Gunzwil einen torreichen 9:4-Erfolg. Fast ebenso torreich ging auch das nächste Spiel aus. Dieses Mal jedoch mit dem schlechteren Ende für uns. Nach der wohl schwächsten Teamleistung mussten wir uns gegen den Hildisrieder SV mit 3:7 geschlagen geben. Und dies obwohl der Pausenstand noch unentschieden war. Wir wussten alle, dass diese Leistung ungenügend war und wir uns dringend wieder steigern müssen. Auch unsere Trainer reagierten und änderten die Taktik. Statt wie sonst üblich mit einer

Dreierkette in der Abwehr, liefen wir nun bis zum Saisonende wieder mit einer Viererkette auf.

Mit dieser neuen taktischen Ausrichtung schafften wir es in der nächsten Partie immerhin dem Team Surental ein Unentschieden abzutrotzen. Nun hatten wir gleich zwei spielfreie Wochenenden hintereinander. Diese Zeit wollten wir möglichst gut nutzen, um uns den letzten Feinschliff für den Saisonendspurt zu verpassen. Denn auf uns warteten bereits zum zweiten Mal in diesem Frühling der FC Sursee und der Tabellenführer SG Sempach/Nottwil. Im ersten Duell gegen die Surseer kam es nach Spielschluss leider zu wüsten Szenen, weshalb wir nun im zweiten Duell zwar ein engagiertes, aber trotzdem faires Spiel zeigen wollten. Dieses Ziel erreichten wir auch und das Spiel war zwar umkämpft, aber beide Teams gingen nun respektvoller miteinander um. Dank einer starken Mannschaftsleistung behielten wir auch dieses Mal das bessere Ende wieder auf unserer Seite und besiegten den FC Sursee erneut knapp. Unser letzter Gegner war nun der bereits feststehende Aufsteiger SG Sempach/Nottwil. Dieses Team stand bisher noch ohne Verlustpunkte da. Umso grösser war unsere Motivation dem Gegner mindestens einen Punkt abzuknöpfen. Bei sommerlichen Temperaturen gelang uns zwischenzeitlich sogar die Führung. In der Folge wollten wir diese Führung gegen den starken Tabellenführer natürlich über die Zeit retten und fokussierten uns deswegen voll auf die Defensivarbeit. Um ein Haar wäre dieser Plan aufgegangen, letztendlich mussten wir aber doch noch

GIPSERGESCHÄFT

**GLANZMANN
STOCKER AG**



Funkservice GmbH

tel + 41 62 398 37 60
4624 Härkingen

- ▶ Reparatur von Funkfernsteuerungen sämtlicher Hersteller
- ▶ Service vor Ort
- ▶ prompt und zuverlässig
- ▶ Ersatzteile ab Lager

**DER BESTE SCHUTZ AUF
UND NEBEN DEM PLATZ.**

Franz Knupp
Kundenberater
franz.knupp@zurich.ch
079 307 73 38

ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



THERAPIEPRAXIS BLATTEN
TOUCH FOR HEALTH / KINESIOLOGIE
KLASSISCHE- SPORT- REFLEXZONEN-MASSAGEN



VERENA AEBISCHER
Blatten
6147 Altbüron 062/927 18 32
www.praxis-blatten.ch

ein Tor hinnehmen und uns mit einem Punkt begnügen.

So gelang es uns doch noch eine eher durchgezogene Saison positiv abzuschliessen. Auch in diesem Frühling durften die A-Junioren wieder eine tolle Zeit zusammen auf und neben dem Platz verbringen.

Alles erst möglich gemacht haben dies unsere beiden Trainer Stef und Peddy. Ein riesiges Dankeschön für euren unermüdlichen Einsatz für die A-Junioren.

Mätty Bürli

Junioren B **Was für ein Team – was für eine Rückrunde!**

Die Frühlingsrunde der B-Junioren der SG Algo/Zell hatte so einige Highlights zu bieten. Gleich im März stand das letzte Spiel der Herbstrunde noch auf dem Plan. Trotz einer Niederlage in Sursee stiegen die Jungs in die 1. Stärkeklasse auf. Die Vorfreude auf diese grosse Herausforderung war riesig.

Eine 10:1 Schlappe in Zug im ersten Meisterschaftsspiel liess nur kurz Zweifel an der Mannschaft aufkommen. Mit den richtigen Lehren aus diesem Spiel folgten fünf Siege in Serie, darunter einem Last-Minute Erfolg im Cup-Achtelfinale in Entlebuch. Das darauffolgende Spitzenspiel gegen den späteren Aufsteiger Team Rontal ging zwar (zu) deutlich verloren. Trotzdem beeindruckte das Team auch in dieser Partie mit viel Spielfreude, Leidenschaft und Teamspirit. Diese Eigenschaften waren ent-

scheidend, dass das Team bis zum Ende der Saison überzeugende 23 Punkte aus 11 Spielen holte. Damit beendete die SG die 1. Stärkeklasse auf dem hervorragenden zweiten Schlussrang. Im Cup war im Viertelfinale gegen den späteren Finalisten aus Schwyz/Ibach leider nichts zu holen.

Allen Jungs gilt ein riesen Kompliment für den Trainingsfleiss und die Leidenschaft, die während der Saison gezeigt wurde. Die Mannschaft überzeugte nicht nur fussballerisch sondern insbesondere als Einheit. Jeder Spieler hat massgeblich zu dieser aussergewöhnlichen Rückrunde beigetragen. Mit einem gemeinsamen Grillabend nach dem letzten Spiel und einer Flusstour auf der Reuss wurde der Zusammenhalt nach der Saison noch einmal zelebriert.

Danke liebe B-Junioren SG Algo/Zell für diese wunderbare Saison!

Tom Jurt

MARIO ANLIKER
INNEN/AUSSENMALEREI
RENOVATIONEN **MALERGESCHÄFT**

Pfarrhubel 1, 6246 Altishofen
Werkstatt: Sagenstrasse 45,
6264 Pfaffnau
Tel. 079 667 10 85
mario.anliker@bluewin.ch



KOFFEL+PARTNER AG
ARCHITEKTUR MIT IDEENTITÄT.

Koffel + Partner AG | Dorfplatz 1 | 6146 Grossdietwil | Tel 062 562 86 60 | koffel-baupartner.ch



Tel.: 062 926 60 60 / elektrokohler.ch

Madiswil Roggwil Langenthal



Blumen Wapf

Blumenladen • Gärtnerei • Grabunterhalt

Blumen Wapf
Hintergass 7
6147 Altbüron

Tel. 062 927 24 23
www.blumen-wapf.ch
info@blumen-wapf.ch

Mo, Di, Do, Fr
8.00-12.00
13.30-18.30

Mittwoch
8.00-12.00
Nachmittag geschl.

Samstag
7.30-12.00
13.00-16.00

Junioren C

Nach einer sehr langen Winterpause ging es im April endlich wieder los. Alle freuten sich wieder dem Liebingshobby zu frönen und endlich wieder Fussball zu spielen. Schon nach wenigen Vorbereitungstrainings ging es gleich mit der Meisterschaft los.

Mit viel Vorfreude spielten wir unser erstes Spiel zuhause gegen Reiden, wobei mit viel Kampf, Teamgeist und viel Aufwand ein Unentschieden erungen werden konnte. Aufbauend auf diesem Resultat bestritten wir das nächste Spiel gegen Gunzwil, welches mit 8:5 gewonnen werden konnte und somit ein geglückter Saisonstart gelungen war.



Die nächsten Spiele gingen leider verloren und nach intensiven und gut-besuchten Trainings stand das Spiel gegen Entlebuch auf dem Spielplan.

Zu Halbzeit stand es 1:2 für Entlebuch. Doch durch grosse Laufbereit-



schaft, viel Einsatz und guter Teamleistung gelang der Ausgleich im letzten Spieldrittel. Kurz vor Schluss wäre fast noch der Sieg möglich gewesen. Am Schluss trennten wir uns 2:2 unentschieden und wir nahmen für das letzte Spiel gegen Nottwil nochmals viel Motivation mit.



Die Anreise zum letzten Spiel war turbulent, so spielte der FC-Bus nicht mehr mit. Trotz leichter Verspätung begann das Spiel ereignisreich. Bereits nach 16 Minuten bejubelten wir den Führungstreffer. Bis in die 70. Minute führten wir, doch ein engagiertes Nottwil machte uns in den letzten Minuten einen Strich durch die Rechnung und wir durften unser drittes Unentschieden verbuchen.



Wir wünschen den zukünftigen B-Junioren weiterhin viel Spass und Freude am Fussball und den bleibenden C-Junioren einen erholsamen Sommer. Bis dann.

John + Kile + Sile

ANWÄLTE NOTARE
RUDOLF & BIERI

Eine erfolgreiche
Saison wünscht Ihre
Anwalts- und
Notariatskanzlei.



Ihre Ansprechperson
MLaw Tobias Bättig

Rechtsanwalt, Notar
Fachanwalt SAV Bau-
und Immobilienrecht

Rudolf & Bieri AG

rudolf-bieri.ch | tobias.baettig@rudolf-bieri.ch
Luzern | Emmenbrücke | Hochdorf



Brandschutz · Abdichtungen
Mobile 079 348 24 67

www.zihlmann-abdichtungen.ch

**Der Garten lebt
und belebt unsere
Sinne.**


arteverde
gartengestaltung

Arteverde Gartengestaltung GmbH | Hüswil | 079 745 42 92 | garten@arteverde.ch | www.arteverde.ch

Junioren D

Nach dem vorzeitigen Schluss der Herbstrunde freuten wir uns alle auf die bevorstehende Hallensaison (Trainings und Turniere). Leider verschlimmerte sich die Coronasituation bekanntlich, und wir durften keine Hallentrainings absolvieren. Das Trainingsverbot dauerte bis Ende Februar. Erst dann durften wir wieder mit den Trainings beginnen. Die Freude nach 3 Monaten ohne Fussball war also sehr gross. Endlich durften wir uns wieder dem geliebten Hobby widmen. Die Hallensaison dauerte also nur ca. 2 Wochen. Mitte März ging es dann bereits wieder auf den Rasen oder besser gesagt Sandplatz. Aber das spielte dem Team keine Rolle, Hauptsache wieder spielen.



Gross war dann die Freude, als der Bundesrat beschloss, dass Fussballspiele im Juniorenbereich wieder erlaubt sind.

Nach nur einem Trainingsspiel begann dann direkt die Meisterschaft. Wir spielten in der 2. Stärkeklasse.



Da alle Spieler in unserem Team den jüngeren Jahrgang hatten, war uns Trainern bewusst, dass dies kein leichtes Unterfangen sein wird. Im ersten Spiel zuhause gegen Nottwil gelang uns nach einem turbulenten Spiel ein 5-5.



Danach ging es zum Auswärtsspiel in Rothenburg. Dort mussten wir auf dem ungewohnten Kunstrasen spielen. Nach einem ausgeglichenen Spiel gewannen wir knapp mit 2:1. Der erste Sieg war im Trockenen. Bravo! Eine Woche später gastierte der FC Hochdorf auf dem Aengelgeh. Nach einer guten Leistung durften wir das Feld als verdienter Sieger verlassen. Das Resultat lautete 7:3. Im Spiel in Eschenbach hatten wir das erste Drittel komplett verschlafen und lagen mit 0:4 im Rückstand. Doch die Mannschaft zeigte Moral und konnte die restlichen beiden Drittel ausgeglichen gestalten. Am Schluss stand es 8:4 für das Heimteam. Im nächsten Heimspiel gegen den FC Sins mussten wir arg untendurch. Gegen die zum Teil zwei Köpfe grösseren Gegenspieler gabs für uns nichts zu holen. Es setzte eine 0:7 Niederlage ab. Und es sollte nicht einfacher werden. Eine Woche später waren wir beim Leader zu Gast. In einer sehr hitzigen Partie konnten wir dem Gegner bis kurz vor Schluss Paroli bieten.

Mit uns stehen Sie nie im Abseits!



Bäder, Fliesen, Parkett, Werkzeuge: Ausstellung auf 1'600 m²

 **sanimat**
Für Sie. Für den Bau.

SANIMAT AG

Surentalstrasse 10 | 6210 Sursee
Tel. +41 41 499 00 00 | Fax +41 41 499 00 29
sanimat@bringhen.ch | www.sanimat.ch

Vertrauen ist gut.
Die Mobiliar ist besser.



Bruno Arnet
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
T 041 972 74 36



Conrad Bissegger
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
T 041 972 74 35

Generagentur **Willisau-Entlebuch**
Stefan Schürli
Menznauerstrasse 7, 6130 Willisau
T 041 972 74 74
willisau-entlebuch@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

01007

sanitärheizung

planung · haushaltapparate
enthärtungsanlagen · wasserpumpen
wärmepumpen-, erdsonden- & solarheizungen
stückholz- & pelletsheizungen

landmaschinenkleingeräte

reparatur und verkauf aller marken

schlossereischmiede

stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlagn

gebr. imbach ag

schmiede dorf 6
6145 fischbach
telefon 041 988 15 25
info@imbachfischbach.ch
www.imbachfischbach.ch

imbachfischbach



Nach ein paar sehr lauten Worten des Trainers von Eich, konnten wir uns nicht mehr auf das Spiel konzentrieren. Zu diesem Zeitpunkt stand es 4:3 für Eich und wir waren drauf und dran den Ausgleich zu erzielen. Leider kassierten wir dann noch 3 Gegentore. Es war trotz der Niederlage bis jetzt das beste Spiel, welches die Mannschaft gezeigt hatte. Im letzten Heimspiel der Saison gastierte der aktuellen Leader auf dem Aengelhöhr. Hildisrieden war uns in allen Belangen überlegen. Die hohe Niederlage von 0:10 war auch in dieser Höhe verdient. Zum letzten Meisterschaftsspiel mussten wir dann nach

Hitzkirch reisen. Bei strömendem Regen ging auch dieses Spiel verloren. 4:1 gewann Hitzkirch. Schade, wir waren nicht die schlechtere Mannschaft, aber zu viele Chancen blieben ungenutzt.

Schlussendlich klassierten wir uns mit 7 Punkten auf dem siebten Tabellenrang. Es war sicher eine lehrreiche Frühjahrsrunde mit Hoch und Tiefs. Aber im Grossen und Ganzen dürfen wir mit dem Gezeigten zufrieden sein.

Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei der Mannschaft bedanken. Ihr seid in jedem Training und jedem Match immer mit vollem Elan dabei gewesen. Es hat richtig Spass gemacht mit euch zu trainieren.

Herzlichen Dank auch an die Mamis und Papis fürs Fahren und Dress waschen. Zum Schluss wünschen wir euch allen schöne und erholsame Sommerferien.

Helene und Fabian

Junioren Ea

Nach einer weiteren Corona-Pause durften wir Ende Februar wieder mit dem Training gemäss des Schutzkonzepts beginnen. Wir begannen in der Halle mit dem Training und wussten, dass es nicht so einfach sein wird. Für die Frühjahrsrunde hatten wir uns für die zweite Stärkeklasse angemeldet. Die Trainingsbeteiligung war gut und wir konnten einigermaßen gut trainieren, zuerst in der Halle und dann aber auf dem Sandplatz und Rasen. Nach einem schwachen Trainingsspiel stiegen wir in die Meisterschaft ein und unsere Resultate waren nicht



sehr rosig: Nach drei Spielen hatten wir nur ein Remis und die anderen zwei Spiele verloren.

Luli und ich mussten taktisch etwas ändern und das gelang uns auch. In fünf Spielen gab es vier Siege und ein Unentschieden. Die Ergebnisse waren eindeutig und unsere Trai-



Spenglerei ■ Metallbau



Adolf Müller GmbH

6146 Grossdietwil

www.adolfmueller.ch

SIDLER AG FÜR BESCHRIFTUNGEN TALSTRASSE 35 4900 LANGENTHAL
T 062 922 53 57 F 062 922 46 59 INFO@SIDLER-AG.CH WWW.SIDLER-AG.CH



Qualität · Bündiger Service · Faire Preise

BLUM TRANSPORT AG

Blum Transport AG
Sandgrubenstrasse 20
6146 Grossdietwil

6146 Grossdietwil

blum.transporte@gmx.ch

Tel. 062 927 13 56 / Fax 062 927 30 19 / Dispo 079 222 59 61

Kippertransport sind unser Metier!



Aushubtransporte
Kies- und Sandtransporte

Bruchsteintransporte
Betontransporte

Landi
MELCHNAU
AGROLA TOP SHOP

**365 Tage -
tanken und shopen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ningsziele wurden erreicht. Die Spieler haben gelernt zu schieben, die Positionen zu halten und auch das Passspiel war sehr gut, wir konnten als Mannschaft auftreten. Schade, dass die Saison schon zu Ende war, sonst wären wir immer stärker geworden. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei Luli für die Trainings bedanken, die er sehr gut geleitet hat. Danke an die Spieler, die sehr gut gearbeitet haben und sehr diszipliniert waren.



Ein großes Dankeschön gilt den Eltern für das Chauffieren und Waschen der Trikots und den Fans, die uns immer unterstützt haben. Wir blicken auf eine tolle Saison zurück, die für uns am Anfang nicht so einfach war, auch weil wir ohne Zuschauer spielen mussten. Das änderte sich aber im Laufe der Saison, was die Kids natürlich freute.



Zum Schluss möchte ich noch zwei drei Sätze schreiben, denn nach mehr als 30 Jahren beim FC Algo ist es für mich an der Zeit, Schluss zu machen. Angefangen habe ich als D Junior beim FC Algo. In der ersten Mannschaft als Spieler hatte ich Höhen und Tiefen, wie z.B. den Abstieg in die 4. Liga. Es gab aber genauso Highlights, so etwa der Aufstieg in die 2. Liga. Als Spieler und Trainer in der zweiten Mannschaft hatten wir zudem grossen Erfolg mit dem Aufstieg von der 5. in die 4. Liga. Ich danke auch dem FC Algo für die Möglichkeit, als Trainer alle Juniorenmannschaften von E bis A zu unterstützen. Nochmals danke ich allen, die mit mir Fussball gespielt haben und die ich trainieren durfte. Ich habe diese Zeit sehr genossen. Vielen Dank auch an Rolf Meyer, der uns in der Vergangenheit immer sehr geholfen und unterstützt hat.

Danke an die FC Algo Familie.

Bugi Alusi

Juniores Eb

Nach einer langen coronabedingten Pause durften wir am 25.2.2021 wieder mit dem Trainingsbetrieb starten. Mit von der Partie waren auch Mael und Jan, die neu in unserem Team sind. Nach etlichen Trainings und einem Testspiel starteten wir mit einem Auswärtsspiel in die Meisterschaft. Alle waren gespannt, wie wir dies meistern und es war sehr gut, nur leider nicht vom Resultat her. Wir verloren mit 6:3.



Nun ging es weiter und nebst den positiven Resultaten konnten wir auch eine Entwicklung des Teams sehen. Und manchmal half uns zum Schluss dann auch unser Schnauf und die Ausdauer. Was uns auch sehr gefreut hat, war die immer sehr gute Trainingsbeteiligung und die Disziplin bei den An- und Abmeldungen. Nun sind wir schon wieder am Ende der Saison angelangt und es freut mich, dass alle auch in der nächsten Saison noch weiter Fussball spielen. Auch Markus und ich machen weiter und dürfen mit einem grossen Teil des Teams und mit ein paar neuen Teammitglieder bei den Db Junioren starten.



Im Namen des Eb Teams und uns Trainern möchten wir allen danken, die immer dafür sorgen, dass wir Fussballspielen können und uns tatkräftig unterstützen. Vom Platzwart bis zu den Eltern mit dem Fahr- und Wäschedienst, dem Vorstand und der Juniorenobfrau. Herzlichen Dank!



Natürlich hätten wir auch gerne mal das Clubhüsli unterstützt, aber das ging halt nicht. Zu einer Glace hat es dann aber am letzten Heimspiel noch gereicht. Nebenbemerkung: wir freuen uns jetzt schon auf die Hot-Dogs und Glacen, die dann Markus spendiert.



Zum Schluss noch ein paar Zahlen:

Trainings und Spiele:	38x
Andrin Leibundgut	35x anwesend
Trainings-, Matchbeteiligung	10.2 Personen
Geschossene Tore	45

Stefan und Markus



Nicht auf dem Foto: Mael und Jamie. Danke der Fotografin, Elaine.

Junioren F

Zwei Herausforderungen gab es in diesem Frühling hauptsächlich zu bewältigen. Einerseits die ganze Corona-Situation mit den immer wieder wechselnden Massnahmen, andererseits das wechselhafte Wetter in den letzten Monaten. In den Trainings waren erstmals wegen Corona keine Zuschauer erlaubt. Die Eltern durften die Kinder nur bringen und abholen. Auch an unseren Kinderfußball-Turnieren durften keine Zuschauer anwesend sein. Doch immerhin konnten wir die Trainings ohne Einschränkungen gestalten. Gegen Ende der Saison konnten dann die Eltern wieder als Zuschauer beim Training und den Turnieren dabei sein. Nachdem wir im Winter kein Hallentraining durchführen konnten, starteten wir Mitte März unser Training draussen. Der



Rasen war noch gesperrt und wir führten das Training auf dem Sandplatz vor dem Clubhaus durch. Etwas speziell war es dann doch, als es zu schneien begann. Sonst konnten wir zu dieser Zeit oftmals bereits im T-Shirt oder vielleicht im Pullover trainieren. Diesmal musste man sich wirklich warm anziehen, um nicht zu frieren. Dieses Bild zeigte sich

CARXPERT



**kreuzgarage
alex steiner GmbH**

Unterdorf 8

6147 Altbüron

Tel. 062 927 21 20

kreuz_garage@bluewin.ch

www.kreuz-garage-altbueron.ch



GEBR. OETTERLI AG
GIPSER- u. MALERGESCHÄFT



Büro:

Lindenweg 1

6147 Altbüron

Telefon 062 927 13 88

Telefax 062 927 25 13

www.gebr-oetterli.ch

Magazin:

Melchnauerstrasse 2

6147 Altbüron

Natel 079 333 38 12

Natel 079 215 50 85

info@gebr-oetterli.ch

PLAN  QUADRAT

B a u i n g e n i e u r e + P l a n e r

Willisau | Ruswil | Hochdorf www.planquadrat.ch



Massagepraxis

Manuela Studer-Bossert

Ausserdorf 18

6147 Altbüron

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Dorntherapie
- Schröpfen

Termine nach Vereinbarung

062 558 98 58 / 079 734 71 18

von den meisten Krankenkassen anerkannt

Gesundheits- und Lebensberatung

sonnestrahl.ch

Fusspflege

Sonja Bossert Ausserdorf 20 Altbüron

062 927 21 64

079 299 95 31

auch in den folgenden Trainings. Auch regnete es oftmals während des Trainings. Einmal regnete es sogar pausenlos durch. Das Wetter minderte aber zum Glück nicht die Motivation der Kinder für das Fussballspielen. Als wir im letzten August in die Saison starteten, hatten wir nur gerade 6 Kinder auf unserer Mannschaftsliste. Bis zum letzten Training der Vorrunde waren es dann 17. Beendet haben wir die Saison nun mit 29 Kinder auf der Mannschaftsliste.



Die meisten davon kamen nach der Winterpause zu uns. Dies hat uns natürlich sehr gefreut! Nun werden uns einige Kinder in Richtung E-Junioren verlassen. Ausserdem sind einige noch am Schnuppern. Alles in allem werden wir nächste Saison mit ca. 20 Kindern das Training starten können.



Um mit so vielen Kindern im Training die Übersicht zu behalten, braucht es natürlich auch genügend Trainer. Leider konnte Andy Vogt im Frühling arbeitsbedingt nicht mehr bei der Leitung der Trainings helfen. Deshalb waren wir sehr froh um die Hilfe von Patrick Bürli und Shkelqim Shusha. Beide haben uns immer wieder ausgeholfen und somit erheblichen Beitrag zum Trainingsbetrieb geleistet. Vielen Dank dafür! Shkelqim wird nächste Saison fest zum Trainerteam gehören und damit Andy Vogt ersetzen, welcher neu als Trainer die E-Junioren übernimmt. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Andy für die vielen geleisteten Stunden als Trainer der F-Junioren.





KLOSTERBÄCKEREI

Kantonstrasse 8 • 4915 St. Urban
Tel. 062 929 16 06
klosterbaecker-kunz@bluewin.ch



Therapiepraxis.

Klassische Massage | Dorn Therapie
Akupunktmassage | Schröpfen

Katharina Ledermann | Dipl. Masseurin
Sandgrubenstrasse 12 | 6146 Grossdietwil
079 512 05 94 | kledermann@bluewin.ch

Derman **Kebap** Produktions AG

Tel. 062 927 27 74  Mobile 076 388 42 03
Dorf 13, 6147 Altbüren



Auch möchten wir uns bei den Eltern bedanken, die ihren Kindern die Teilnahme in unserem Fussballverein ermöglichen. Die Fahrerei und der gesamte Aufwand sind schliesslich nicht selbstverständlich. Der letzte Dank gehört den Kindern, welche ins Trai-

ning kamen und mit uns den Spass am Fussball geteilt haben. Nun geht es in eine verdiente Sommerpause, bevor wir Mitte August wieder den Bällen nachjagen.

Emanuel, Luki & Shkelqim



Küchen aus Leidenschaft

B+U **Küchen**

Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

www.buag-kuechen.ch

Telefon: 041 988 22 42

E-Mail: info@buag-kuechen.ch

Küchen und Umbau

Unser Business – Ihr Gewinn

**Was wir Ihnen zu bieten haben,
lässt Sie vor Freude kochen...**

Senioren 30+

Nach der langen ungewissen Zeit, ob man nun wieder Fussball spielen kann oder nicht, nahmen wir am 26.05.2021 unser erstes Training nach der Corona-Zeit in Angriff. Wir wussten zu diesem Zeitpunkt, dass wir sicher zwei Meisterschaftsspiele gegen Sempach und Nebikon sowie den Cup ¼-Final noch spielen müssen. Je nach Erfolg im Cup kommen noch weitere Spiele dazu. Deshalb trafen wir uns dann wöchentlich wieder zum Training und gewöhnten uns wieder an das runde Leder. Am 18.06.2021 war Sempach zu Gast in Albüron. Leider verloren wir dieses Spiel klar mit 7:2. Das Gute an dieser Runde war, dass unsere Konkurrenz auch patzte und wir somit den Klassenerhalt trotzdem bereits sichern konnten. Am Mittwoch, 23.06.2021 folgte bereits der Cup ¼-Final gegen SG Wolhusen-Malters. Wir erhofften uns in diesem Spiel einiges und wollten in den Halbfinal einziehen. Petrus öffnete pünktlich zum Anpfiff die Schleusen und es kam zudem ein heftiges Gewitter auf. Da die Sicherheit aller Beteiligten nicht mehr gewährleistet war, wurde das Spiel nach 20 Minuten abgebrochen. Hier gibt es noch anzufügen, dass der Gegner zu diesem Zeitpunkt bereits mit 0:3 vorne lag ... Somit musste diese Partie neu angesetzt werden, was aufgrund des engen Spielplans nicht einfach

war. Der IFV entschied sich, die Partie gleich zwei Tage später wieder anzupfeifen. Das hiess, unser geplantes Spiel gegen Nebikon wurde auch wieder verschoben. Beim zweiten Anlauf wollten wir nicht mehr so ins offene Messer laufen und kamen entsprechend engagiert in die Partie. Wir konnten dem Oberklassigen Paroli bieten und sogar mit 1:0 in Führung gehen. Der Ausgleich folgte dann in der 67. Spielminute. Das Spiel ging hin und her, mit Vorteilen bei den Gästen. Leider reichte es nicht mehr ins Penaltyschiessen, da dem Gegner in der 5. Nachspielminute der Lucky Punch gelang und wir mit 1:2 ausschieden. Sehr schade, wir hatten gekämpft und dem Gegner alles abverlangt. Die Meisterschaftspartie gegen den SC Nebikon wurde schlussendlich nicht mehr gespielt. Wir einigten uns gegenseitig, dieses Spiel mit 0:0 ohne Punkte zu werten, da beide Mannschaften bereits viele Spieler in den Ferien hatten und es so keinen Sinn mehr gab, dieses Spiel irgendwie noch durchzuführen. Schlussendlich erreichten wir unser Ziel, uns in der Promotion zu halten und belegten den 8. Schlussrang. Ich bedanke mich bei allen Spielern und meinem Co-Trainer Thomas Schwitter für ihren Einsatz in dieser schwierigen Corona-Saison und wünsche allen alles Gute.

Thomas Langenstein

Senioren 40+

Die Rückrunde ist eigentlich sehr schnell erzählt, bestand sie doch aufgrund der bekannten Corona-Beschränkungen nur gerade aus einem Spiel und ein paar Trainings. Erst ab Ende April konnten wir nämlich wieder mit freiwilligen Trainings beginnen. Diese mussten wir aber ohne Körperkontakt absolvieren, da sonst auch in den Trainings Maskenpflicht vorgeschrieben war. Als dann gegen Ende Mai die Maskenpflicht in den Trainings aufgehoben wurde, konnten wir dann noch 3 «normale» Trainings durchführen, bevor wir am 23. Juni zu unserem ersten, einzigen und letzten Spiel auswärts in Eschenbach antreten durften. Zwar gingen wir in diesem Spiel schon früh in Führung, jedoch merkte man uns die lange Zwangspause und die fehlende Spielpraxis in den ersten 30 Minuten sehr gut an. Nach dem zwischenzeitlichen 3:1 Rückstand kamen wir dann aber besser ins Spiel. Man merkte der Mannschaft an, dass sie dieses letzte Spiel unbedingt noch gewinnen wollte. Mit einer Leistungssteigerung und dem Ablegen der Hüftsteifheit aus der Coronapause, konnte man das Spiel noch kehren und verdient mit einem 5:3 Sieg das Spiel gewinnen. Das anschließende letzte Siegerbier in der Kabine schmeckte daher umso besser. Da bekannterweise so nur die halbe Saison zählte, belegte man schliesslich mit nur gerade 7 Spielen und Total 11 Punkten den 4. Schlussrang in unserer Gruppe. Leider war dieser Match in Eschenbach auch gleich für längere Zeit das letzte Spiel einer Senioren 40+ Mannschaft des FC ALGRO. Das sehr hohe Durchschnittsalter, die nicht jünger werden können Knochen und Muskeln, die teilwei-

se fehlende Identifikation resp. Wille in einer Mannschaft dabei zu sein und auch der fehlende «Nachwuchs» der Senioren 30+ verunmöglicht leider eine Weiterführung der Senioren 40+ in der nächsten Saison. So musste der Vorstand nach einer ersten Umfrage im Winter und einer Zusammenkunft aller Spieler anfangs Juni leider entscheiden, die Mannschaft Senioren 40+ für die neue Saison nicht mehr zu stellen. Stattdessen wird in der neuen Saison «nur» eine Trainingsgruppe mit den Altherren organisiert, wo alle interessierten Spieler die Möglichkeit haben, einmal in der Woche weiterhin auf dem Fussballplatz zu trainieren. Falls ab 2022 genügend interessierte Spieler zur Verfügung stehen, wird eine 50+ Mannschaft organisiert, welche dann an der Turnierform 50+ vom IFV teilnehmen könnte.

Nach vier Jahren als 40+Trainer geht somit auch für mich diese Ära zu Ende. Ich durfte viele tolle und lustige Momente erleben. Der sportliche Ehrgeiz, der Spass und der gesellschaftliche Aspekt war aus meiner Sicht in diesen Jahren ausgewogen und hat viel dazu beigetragen, dass wir trotz immer knapperen Kaderzahlen die Mannschaft über die vier Jahren erhalten konnten. Leider hat sich aber in der letzten Saison die Situation immer mehr zugespitzt, dass es schliesslich leider keinen Sinn mehr gab, auch in der neuen Saison die 40+ zu erhalten. Ich danke allen Spielern, welche viel für diesen Erhalt beigetragen haben und hoffe, dass alle gesund und munter bleiben und viele Anekdoten aus der 40+Zeit auch noch in ein paar Jahren bei einem feinen Bier erzählt werden können.

Lukas Wolf

RÜCKRUNDE FC ALGRO

Die Junioren spielten eine ganze Rückrunde.

Die Aktiven spielten noch die restlichen Spiele der Vorrunde (Herbst), damit die Meisterschaft nach Reglement gültig ist und somit Aufsteiger und Absteiger erkoren wurden.

1. Mannschaft // 3. Liga

1.	FC Ruswil	11	9	1	1	(39)	28 : 12	28
2.	FC Dagmersellen	11	7	2	2	(21)	22 : 13	23
3.	FC Altbüron-Grossdietwil	11	5	3	3	(21)	30 : 23	18
4.	FC Wolhusen	11	5	2	4	(31)	19 : 20	17
5.	SC Reiden	11	4	4	3	(16)	20 : 18	16
6.	FC Buttisholz	11	5	1	5	(20)	14 : 16	16
7.	FC Nottwil	11	4	3	4	(32)	22 : 21	15
8.	FC Grosswangen-Ettiswil	11	4	2	5	(45)	24 : 26	14
9.	FC Sempach	11	3	2	6	(20)	12 : 25	11
10.	FC Malters	11	3	2	6	(30)	25 : 23	11
11.	FC Zell	11	3	1	7	(18)	23 : 26	10
12.	FC Schötz II	11	2	1	8	(22)	9 : 25	7

2. Mannschaft // 5. Liga

1.	FC Sursee	8	5	2	1	(14)	21 : 9	17
2.	FC Nottwil	8	5	2	1	(22)	26 : 16	17
3.	FC Altbüron-Grossdietwil	8	4	3	1	(19)	21 : 13	15
4.	FC Gunzwil	8	4	0	4	(4)	12 : 15	12
5.	FC Wauwil-Egolzwil	8	3	2	3	(24)	19 : 23	11
6.	FC Knutwil	8	2	3	3	(13)	19 : 16	9
7.	Hildisrieder SV a	8	2	2	4	(7)	12 : 20	8
8.	FC Rothenburg	8	2	0	6	(5)	13 : 24	6
9.	FC Triengen 3	8	1	2	5	(10)	13 : 20	5

Junioren A // 2. Stärkeklasse

1.	SG Sempach/Nottwil	8	7	1	0	(4)	40 : 11	22
2.	Team Region Entlebuch II	8	5	1	2	(8)	33 : 17	16
3.	Team Surental	8	4	2	2	(2)	43 : 30	14
4.	SG Algro / Zell	8	4	2	2	(5)	33 : 28	14
5.	Hildisrieder SV	8	4	2	2	(6)	27 : 24	14
6.	SC Reiden	8	3	0	5	(3)	32 : 27	9
7.	FC Sursee	8	3	0	5	(4)	21 : 12	9
8.	FC Gunzwil b	8	1	0	7	(0)	15 : 70	3
9.	Eschenbach	8	1	0	7	(6)	15 : 40	3

Junioren B // 1. Stärkeklasse

1.	Team Rontal	11	9	2	0	(1)	53 : 7	29
2.	SG Algro / Zell	11	7	2	2	(4)	33 : 24	23
3.	Zug 94 a	11	7	2	2	(19)	58 : 12	23
4.	FC Gunzwil	11	7	1	3	(9)	38 : 26	22
5.	SG Buochs-Stans	11	6	1	4	(0)	31 : 20	19
6.	SC Emmen B-Futuro 1	11	5	4	2	(19)	22 : 17	19
7.	Team Region Entlebuch I	11	5	1	5	(1)	46 : 34	16
8.	FC Aegeri	11	5	1	5	(3)	38 : 36	16
9.	Team Obwalden	11	4	0	7	(1)	25 : 33	12
10.	FC Baar a	11	2	1	8	(52)	26 : 63	7
11.	SC Goldau	11	1	1	9	(0)	13 : 39	4
12.	SC Kriens b	11	0	0	11	(20)	14 : 86	0

Junioren C // 3. Stärkeklasse

1.	FC Sursee b	7	6	0	1	(5)	36 : 19	18
2.	Team Region Entlebuch III	7	5	1	1	(0)	30 : 9	16
3.	FC Grosswangen-Ettiswil	7	5	0	2	(0)	47 : 10	15
4.	FC Nottwil b	7	3	1	3	(2)	30 : 38	10
5.	FC Albüron-Grossdietwil	7	2	3	2	(1)	27 : 24	9
6.	FC Buttisholz	7	3	0	4	(1)	24 : 34	9
7.	FC Gunzwil b	7	1	0	6	(0)	20 : 60	3
8.	SC Reiden b	7	0	1	6	(24)	11 : 31	1

Junioren D // 2. Stärkeklasse

1.	SC Eich a	8	8	0	0		56 : 15	24
2.	Hildisrieder SV a	8	7	0	1		76 : 10	21
3.	FC Eschenbach b	8	4	1	3		22 : 22	13
4.	FC Hitzkirch b	8	4	1	3		30 : 31	13
5.	FC Sins/Dietwil b	8	4	0	4		36 : 34	12
6.	FC Hochdorf b	8	3	0	5		20 : 40	9
7.	FC Albüron-Grossdietwil	8	2	1	5		22 : 45	7
8.	FC Nottwil b	8	1	1	6		13 : 30	4
9.	FC Rothenburg b	8	1	0	7		11 : 59	3

Senioren 30+ // Promotion

1.	FC Buttisholz	9	9	0	0	(9)	38 : 3	27
2.	SC Emmen	9	6	1	2	(3)	30 : 18	19
3.	FC Sempach	9	5	2	2	(4)	29 : 18	17
4.	SG Zell/Willisau	9	4	1	4	(3)	23 : 21	13
5.	SC Nebikon	9	4	1	4	(3)	15 : 25	12
6.	FC Sins/Dietwil	9	3	2	4	(2)	16 : 18	11
7.	FC Rothenburg	9	3	1	5	(3)	16 : 23	10
8.	FC Albüron-Grossdietwil	9	3	2	4	(6)	16 : 28	10
9.	FC Wauwil-Egolzwil	9	1	2	6	(9)	10 : 21	5
10.	FC Dagmersellen	9	0	2	7	(5)	11 : 29	2

Senioren 40+ // Regional

1.	SC Nebikon	7	4	2	1	(6)	20 : 9	14
2.	SC Reiden	7	4	1	2	(5)	21 : 18	13
3.	FC Entlebuch	7	3	4	0	(7)	31 : 20	13
4.	FC Albüron-Grossdietwil	7	3	2	2	(4)	20 : 17	11
5.	FC Dagmersellen	7	3	1	3	(1)	18 : 20	10
6.	Team OG Kickers	7	2	1	4	(6)	11 : 18	7
7.	FC Schötz	7	1	3	3	(2)	13 : 16	6
8.	FC Eschenbach	7	1	0	6	(4)	15 : 31	3

Bei den E- und F- Junioren werden weder Resultat noch Tabellen veröffentlicht (Bestimmung aus dem Reglement des IFV)

INTERVIEW STEFAN WOLF



Stefan Wolf – Präsident FC Luzern

Herzlichen Dank, Stefan, dass du dir Zeit für ein paar Fragen nimmst. Wir möchten dir zur Wahl zum Präsident beim FC Luzern gratulieren. Als Ehrenmitglied des FC ALGRO macht es den Verein sehr stolz, dich an der Spitze des wichtigsten Fussballvereins in der Zentralschweiz zu wissen. Und erfolgreich ist dein Start ja mit dem Cupsieg im Mai verlaufen. 29 Jahre mussten wir auf den Moment warten. Neben deinem Erfolg als Spieler (Meister mit Servette und zweifacher Cupsieger mit Luzern und Servette) konntest du nun auch als Präsident den Chübel in Empfang nehmen. Das ist wahrscheinlich noch nicht vielen Menschen gelungen.

Stefan, wie hast du dich in deiner neuen Funktion als Präsident beim FC Luzern eingelebt? Wer ist dein «Mentor» oder wie läuft das ab?

Ich habe mich sehr gut eingelebt. Der FCL hat nicht nur ein gutes Team auf dem grünen Rasen sondern auch auf der Geschäftsstelle. Alle unterstützen mich sehr und lassen mir Zeit, alles kennenzulernen. Dass die 1. Mannschaft so gut spielt und wir den Cup-sieg holen konnten, macht den Einstieg

natürlich nur noch besser. Einen Mentor habe ich nicht. Ich wurde aber vor dem ersten Arbeitstag von Josef Bieri und Bruno Affentranger sehr gut informiert. Zudem unterstützt mich die gesamte Geschäftsleitung super und hilft mir, wo sie nur kann.

Welche Aufgaben umfasst das Präsidentenamt? Gibt es eine Lieblingsaufgabe, die du ausübst?

Die Aufgaben sind sehr breit gestreut, da ich ein sogenannter geschäftsführender Präsident (also CEO und Präsident) bin. Ich habe mit sehr vielen Bereichen und Menschen zu tun. Das ist sehr spannend, da ich mal mit den Fans, dann wieder mit Sponsoren, Partner, Trainer, Spieler, Mitarbeitern etc. in Berührung komme. Mal geht es um den Sport, dann wieder um die Finanzen, mal Marketing dann wieder um den Verkauf. Alles sehr intensiv, aber mega spannend. Am Liebsten verfolge ich natürlich die Spiele, ein Fussballer bleibt halt ein Fussballer ...

Ist das ein Full-Time-Job? Wenn ja, was wurde aus deiner bisherigen Firma, den du ausgeübt hast?

Ja, es ist ein Full-Time-Job. Die Webagentur Wolf und Web führt nun meine Frau Sarah alleine. In meiner Stiftung bin ich als Geschäftsführer zurückgetreten und bin jetzt nur noch im Stiftungsrat tätig. Die KidsDays führt Moreno Merenda (ein ehemaliger Fussballer) nun als Projektleiter durch.

Wie oft hast du Kontakt mit den Printmedien oder mit Radio/Fernsehen?

Wo finden diese Interviews statt?

Ich habe sehr oft Kontakt zu den Medien. Ganz am Anfang war es fast täglich, nach dem Cupsieg ebenfalls. Jetzt ist es ein wenig ruhiger, was auch gut ist und normalerweise ein gutes Zeichen ist. Es ist besser, wenn vom Fussball gesprochen wird als vom Präsidenten 😊.

Die Anfragen kommen via unseren Medienverantwortlichen rein. Er koordiniert dann die Anfragen und macht die Termine ab.

Kannst du uns kurz deine Station beim FC Luzern als Fussballprofi erläutern? Welche Erfolge durftest du damals erleben?

Ich durfte am 10.10.90 das erste Spiel mit dem FCL (in Lausanne) bestreiten. Danach war ich 7 Jahre beim FCL. 1997 ging ich für eine Saison zum FC Sion. Anschliessend spielte ich 4 Jahre in Genf bei Servette und 4 Jahre in St. Gallen.

Was für Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf euren Betrieb neben den fehlenden Zuschauern noch ergeben? Gab es Sponsoren oder Saisonabonnenten, die absprangen? Hatte es auf die Arbeitsplätze beim FCL Auswirkungen?

Die Pandemie hat vor allem finanzielle Probleme gebracht. Da der FCL 75% seiner Einnahmen aus der Spielorganisation generiert, fielen diese fast komplett aus. So haben wir bis Ende Saison 21/22 eine Finanzierungslücke von CHF 11.5 Mio. Dank den Aktionären Bernhard Alpstätig und Josef Bieri konnte der FCL am Leben gehalten werden. Zudem mussten wir CHF 5 Mio Darlehen aufnehmen, welche wir aber

bis Ende 2023 wieder zurückzahlen müssen. Wir sind also immer noch am Kämpfen und schauen, dass der FCL finanziell diese Krise überlebt.

Die Unterstützung von Sponsoren und Fans ist aber super. Sie halten uns grossmehrheitlich auch in dieser schweren Zeit die Stange. Mit der Aktion «zäme för de FCL» haben wir eine Saison-Abo-Kampagne ins Leben gerufen, in die Saisonabo-Besitzer der Saison 2020/2021 ihre Abos auch für die nächste Saison erhalten und den Betrag dafür selber bestimmen können. Wenn jemand noch kein Saisonabo hat, kann dies mit dem Jubiläums-Rabatt von 19.01% erwerben.

Bezüglich Arbeitsplätze wurde entschieden, niemandem zu kündigen. Es wurden aber auch keine neuen Anstellungen getätigt in der Pandemie.

Welche Strategie verfolgst du mit dem FC Luzern mittelfristig oder langfristig?

Wir wollen, dass der FCL lokal verankert, regional getragen und national geachtet wird. Die swissporarena soll der Treffpunkt der Innerschweizer sein, wir wollen, dass unser schönes Stadion wieder voll von Zuschauern ist und hoffen, dass wir so bald wie möglich damit wieder beginnen dürfen. Zudem soll der FCL wieder nah an den Leuten sein. Sie sollen den FCL spüren, nicht nur jeweils am Spieltag, sondern auch unter der Woche. Wir wollen raus zu den Menschen und ihnen nahe sein. Wir wünschen dir in deinem Präsidentenamt gutes Gelingen und hoffentlich bald wieder eine volle swissporarena mit lautstarker Unterstützung. Supportervereinigung FC ALGRO

GRATULATIONEN / GEBURTEN

Wir gratulieren Jonas und Sandra Müller von Herzen zur Geburt ihres Sohnes **Elio**.

Und Thomas und Corinne Langenstein gratulieren wir von Herzen zur Geburt ihrer Tochter **Yana**.



KIDS-DAY

Kidsday unter neuer Führung

Bei der 11. Austragung des KidsDay war für beste Verhältnisse gesorgt. Die warmen Sonnenstrahlen, endlich wieder Publikum auf dem Fussballplatz, erstmals wieder das Clubhaus offen, 80 begeisterte Kids und, und, ...



Nach dem Engagement als Präsident beim FC Luzern musste Stefan Wolf nach 10 Austragungen kürzer treten und die Kidsday-Organisation neu an Moreno Merenda übergeben. Super vorbereitet und wie ein Routinier führte Moreno Merenda dann das ganze durch. Stefan Wolf durfte als Zuschauer auch begrüsst werden und er konnte seinem Nachfolger nur gratulieren. Die 6 bis 12 Jahren alten Teilnehmer und Teilnehmerinnen spielten fleissig Fussball und «das Mitmachen kommt vor dem Rang» durfte auch dieses Jahr nicht fehlen.



Vor allem auch der Umstand, dass endlich wieder Zuschauer auf den Angelgehrtur durften und das Clubhaus wieder geöffnet war, erfreute alle. Mit zusätzlich herrlichem Sommerwetter und 80 begeisterten Fussballer und Fussballerinnen konnte der Nachmittag so richtig genossen werden.

Am Schluss erhielten alle den gleichen Preis (Pokal) inklusive einem T-Shirt und einer reichlich bestückten Tasche, in der auch in diesem Jahr ein feines Magenbrot vom Magenbrotprofi nicht fehlte.



Die Fussballkids spielten auf drei Spielfeldern in 5er Teams (Fünfergruppen) gegeneinander und während rund 2½ Stunden Spielzeit durften viele Tore, brillante Dribblings, gekonnte Ballstafetten und gewonnene Zweikämpfe bejubelt werden.



Die Luzerner Kantonalbank trat auch in diesem Jahr als Sponsor des Kidsday in Altbüron auf und organisierte neben dem beliebten Maskottchen Luki einen Torschussgeschwindigkeitswettkampf. Am Schluss durften die fünf Besten ein Badtuch in Empfang nehmen und für die ersten drei gab es jeweils einen Pokal.



Der FC ALGRO dankt den Helfern (Schiedsrichter, Clubhauswirtin und Helferinnen, Speaker, Platzwart, Samariterverein) für die Mithilfe, damit der Anlass immer wieder reibungslos abläuft.

Ein besonderes Dankeschön gehört Moreno Merenda. Dank ihm dürfen wir weiterhin einen Anlass durchführen, der den Kindern einen abwechslungsreichen und spannenden Nachmittag beschert.

Weitere Impressionen unter www.kidsday.ch oder www.fc-algro.ch

Thomas Leimgruber
Vorstand FC ALGRO

RENNVELO • LANGLAUF • BIKE •
WANDERN • LAUFSPORT • SKI •

DEIN FACHHÄNDLER

TEAMSport • SNOWBOARD • TOUJEN •
TELEMARK • LANGLAUF • BIKE • WANDERN •
LAUFSPORT • SKI • FUSSBALL • SNOW-
BOARD • TOUJEN • RENNVELO • LANGLAUF •



VEREINSANGABEN

Vorstand

Präsident	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Sportchef	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch
Spiko-Präsident	Unternaehrer Benedikt	Altbüron	078 663 01 13	benedikt.unternaehrer@bison-its.ch
Aktuar	Gut Daniel	Altbüron	079 374 61 52	danielg64@bluewin.ch
Kassier	Jenni Manuel	Pfaffnau	079 454 51 14	jennimanuel96@gmail.com
Marketing	Iskandar Mike	Fischbach	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de
Juniorenobfrau	Iskandar Helene	Fischbach	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
Events	Bürli Patrick	Altbüron	079 197 62 44	patbuerli@bluewin.ch

Trainer

1. Mannschaft	Bossart Daniel	Rothenburg	078 667 64 14	daniel.bossart@gmx.ch
Assistent	Cardoso Joao	Schötz	079 930 46 62	jcardoso@hotmail.ch
TH-Trainer	Bucher Marc	Büron	079 759 88 40	buesche24@gmx.ch
2. Mannschaft	Iskandar Mike	Fischbach	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de
Assistent	Häfliger René	Dagmersellen	079 326 62 16	rene.haefliger@stutzbau.ch
Junioren A	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
	Marti Patrick	Zell	079 351 48 97	patrickmarti@gmx.ch
Junioren B	Bucher Daniel	Zell	079 907 03 87	da.bucher-roelli@bluewin.ch
Junioren C	Odermatt Peter	Aarwangen	079 474 62 35	blackmode@bluewin.ch
	Pike John	Altbüron	079 303 70 59	pikfam_1999@yahoo.de
Junioren D	Iskandar Helene	Fischbach	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
	Häfliger Fabian	Grossdietwil	079 564 06 61	fabianhaefliger5@gmail.com
Junioren Db	Hostettler Stefan	Obersteckholz	079 456 63 50	hostettlerstefan@hotmail.com
	Pörschke Markus	Altbüron	079 309 49 16	markus.poerschke@centrisog.ch
Junioren E	Vogt Andreas	Altbüron	076 356 83 76	andi.o@sunrise.ch
Junioren F/G	Knupp Emanuel	Grossdietwil	079 646 33 90	emanuel.knupp@bluewin.ch
	Shusha Shkelqim	Altbüron	079 138 67 62	shkelqim.shusha@hotmail.com
	Lingg Lukas	Grossdietwil	079 716 41 30	lukas.2000@bluewin.ch

Funktionäre

Teamverantwortlicher				
1. Mannschaft	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spielberichte	Diverse Spieler der 1. Mannschaft			
Speaker	Grüter Alois, Graber Martina, Koller Daniela			
Platzwart	Roos Toni	Grossdietwil	079 321 48 58	
Platzkassier	Gut Renate	Altbüron	079 794 32 74	famdgut@bluewin.ch
	Anliker Roland	Grossdietwil	079 311 83 14	
J + S Coach	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Webmaster	Imbach Julia	Fischbach	079 267 10 05	juliaimbach@gmail.com
Fähnrich	vakant			
Clubhaus	Wolf Annelis	Fischbach	041 988 17 41	annelis.wolf@bluewin.ch
Fotograf	Häfliger Jan	Grossdietwil	078 758 55 76	janhaefliger@hotmail.com

Supportervorstand

	Bürli Monika	Altbüron	079 197 62 43	mone.buerli@bluewin.ch
	Anliker Claudia	Altshofen	062 756 28 39	claudia.ronchetti@bluewin.ch
	Wolf Jolanda	Nebikon	079 629 05 83	jolanda.wolf@raonet.ch
	Leimgruber Manuela	Altbüron	062 927 25 12	manu.leimgruber@bluewin.ch